Vaterstadt. — Welchen Kindern sind nicht solche Aeltern, und welchen Aeltern nicht solche Einsicht, solche Frömmigkeit und Klugheit zu wünschen?

XXIII. Nachlässigkeit, Ordnung und Unordnung, Reinlichkeit und Unreinlichkeit.

115. Folgen der Nachlässigkeit.

Luischen hatte die böse Gewohnheit, daß sie alles stehen und liegen ließ, was sie gebraucht hatte. Daher verging fast kein Tag, an dem sie nicht mit ihren Geschwistern Streit bekam, oder von ihren Aeltern Vorwürfe hören mußte. Bald fehlte das, bald jenes, manches fand sich wieder, manches blieb gar weg, ging verloren, oder wurde entwendet — und doch wurde es bey allem Verdrusse, den Luischen erlitt, mit ihrem Fehler immer schlimmer. Mehrmals hatte sie schon die übelsten Folgen erfahren, war im Dunkeln über Stühle, die sie selbst gebraucht und nicht wieder auf die Seite gestellt hatte, gefallen; der Sturm hatte mehrmals große Verwüstungen in ihrem Zimmer angerichtet, wenn sie

https://doi.org/10.24355/dbpg.084-202202161425-0